

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses der Gemeinde Bönebüttel

am Dienstag, den 07.05.2024

**im Gemeindezentrum (Multifunktionsraum),
Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel**

Beginn: 19:32 Uhr

Ende: 20:09 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende

Frau Frauke Stamer

GemeindevertreterInnen

Frau Dr. Beate Jentzen
Herr Rolf Klein
(als Vertreter für Herrn Harms-Biß)
Herr Torge Minak
(als Vertreter für Frau Minak)
Frau Stephanie Schwanke

Bürgerliche Mitglieder

Frau Petra Finger
Frau Kaya Lia Reteike

außerdem anwesend

Herr Hans-Christian Bredenkamp
Frau Marion Bredenkamp
Herr Andreas Wengrzik-Nickel
Frau Bärbel Pröllochs
(Ev.-Luth. Kita Bönebüttel)
Frau Lisa Peters (Kinnerstuuw Bönebüttel)
Herr Wolfgang Weede (Seniorenverein)
Herr Torben Butenschön (Freiw. Feuerwehr)
Herr Jens Butenschön (Sportverein)
Herr Ernst Gawlich (Altbürgermeister)

von der Verwaltung

Frau Frauke Schultz

entschuldigt/abwesend:

Herr Christian Harms-Biß
Frau Nadine Minak

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 07.05.2024
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.02.2024
5. Information über die am 06.02.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6. Einwohnerfragestunde
7. Mitteilungen
8. Berichte der Vereine, Verbände und Organisationen
9. Soziale Betreuung von Flüchtlingen
10. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Die Ausschussvorsitzende eröffnet um 19:32 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt, da fünf ordentliche Ausschussmitglieder und zwei Vertretungsmitglieder zugegen sind.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 07.05.2024
-----	---

Es wird ein Antrag zur Änderung der Tagesordnung eingebracht. Frau Stamer bittet um die Streichung des Tagesordnungspunktes 9, da derzeit noch keine Rückmeldungen von möglichen Trägern vorliegen.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird geändert und stellt sich wie folgt dar:

Öffentliche Sitzung:

1.	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2.	Anträge zur Änderung der Tagesordnung der Sitzung am 07.05.2024
3.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4.	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.02.2024
5.	Information über die am 06.02.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
6.	Einwohnerfragestunde
7.	Mitteilungen
8.	Berichte der Vereine, Verbände und Organisationen
9.	Verschiedenes (öffentlich)

Die nachfolgenden Tagungsordnungspunkte werden bei entsprechender Beschlussfassung voraussichtlich unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten:

10.	Niederschrift über die am 06.02.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenden Tagesordnungspunkte
11.	Personalangelegenheiten
12.	Vertrags- und Vergabeangelegenheiten
12.1.	Calisthenic-Anlage Anlage Vergabeunterlagen
13.	Bau- und Grundstücksangelegenheiten

13.1.	Container Jugendfeuerwehr Anlage Vergleichsangebote
14.	Verschiedenes (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)
15.	Mitteilungen (unter Ausschluss der Öffentlichkeit)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7 (einstimmig)
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 0

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne Beratungsbedarf wird folgender Beschluss zur Abstimmung gegeben.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 10-15 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
 Nein-Stimmen: 0
 Enthaltung: 1

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 06.02.2024
-----	---

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 06.02.2024 werden keine Einwände vorgebracht.

5 .	Information über die am 06.02.2024 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Die Ausschussvorsitzende berichtet, dass in der nichtöffentlichen Sitzung des Ausschusses vom 06.02.2024 der Gemeindevertretung empfohlen wurde, 15 Schülerlaptops anzuschaffen. Die Gemeindevertretung ist dieser Empfehlung gefolgt. Die Notebooks wurden bereits angeschafft und eingerichtet.

Darüber hinaus berichtet die Ausschussvorsitzende, dass der Ausschuss der Gemeindevertretung empfohlen hat, einen Zuschuss für die Anschaffung einer Calisthenic-Anlage, im Gesamtkostenrahmen von 20.000,00 € unter der Bedingung einer Förderung durch die AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz zu beantragen. Ergänzend teilt die Ausschussvorsitzende mit, dass die Beantragung eines Zuschusses bedauerlicherweise nicht möglich ist. Durch Einsparungen in einem anderen Bereich sind die erforderlichen Mittel dennoch vorhanden.

6 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Ernst Gawlich meldet sich zu Wort und teilt mit, dass er beobachtet hat, dass der Prüfer für die Außenspielgeräte vor Ort war und die im November eingeweihte Schaukel nun

gesperrt ist. Daraufhin teilt die Ausschussvorsitzende mit, dass bei der Schaukel zum wiederholten Male Schrauben gelöst wurden und die Schaukel aus diesem Grund gesperrt ist. Die Gemeinde möchte mögliche Schutzmaßnahmen nicht eigenständig durchführen, da die Schaukel einer 30-jährigen Garantie unterliegt. Mit der Firma Westfalia wurde bereits Kontakt aufgenommen. Die Firma wird sich das Problem vor Ort ansehen. Bis dahin bleibt die Schaukel gesperrt.

7 .	Mitteilungen
-----	--------------

Es erfolgen keine Wortbeiträge.

8 .	Berichte der Vereine, Verbände und Organisationen
-----	---

Die Ausschussvorsitzende teilt mit, dass sich die Vertreter der Grundschule entschuldigen lassen. Stellvertretend für die Grundschule berichtet sie, dass die Freude über die Notebooks und die Container groß sei.

In diesem Zusammenhang wird mitgeteilt, dass der Holsteinische Courier einen Bericht enthielt in dem mitgeteilt wurde, dass der Standort der Grundschule in Großharrie aufgrund der knappen Schülerzahlen geschlossen werden soll. Offizielle Informationen darüber liegen nicht vor. Allerdings wirft dies die Frage auf, ob am Standort in Bönebüttel genügend Plätze vorhanden sind, sodass die Kinder aus Großharrie aufgenommen werden könnten. Die Ausschussvorsitzende teilt mit, dass beim Raumkonzept für die Grundschule Bönebüttel auch die Kinder aus Großharrie berücksichtigt wurden.

Herr Butenschön vom Sportverein teilt mit, dass Pfingstsonntag ein großes Fußballturnier stattfindet an dem 30 Jugendmannschaften aus ganz Schleswig-Holstein teilnehmen. Er bittet um Nachsicht, wenn es im Ort etwas lauter wird und viele Autos einen passenden Parkplatz suchen werden. Darüber hinaus teilt er mit, dass die Platzarbeiten abgeschlossen sind und der Sportverein sehr zufrieden mit den Ausführungen ist. In dem Zusammenhang bedankt er sich für die Unterstützung der Gemeinde. Weiter führt er aus, dass von den acht Flutlichtmasten noch zwei Masten Halogen-Lampen enthalten. Die anderen wurden bereits auf LED umgestellt. Für die Umrüstung der letzten beiden Masten hat der Sportverein eine Förderung beim Landessportbund i.H.v. 1.450,00 € beantragt. Überdies berichtet Herr Butenschön, dass bereits ein Angebot für eine PV-Anlage vorliegt und zwei weitere Angebote folgen werden. Der Sportverein habe auch hier eine entsprechende Förderung beantragt. Sollte der Sportverein für die Förderung ausgewählt werden, ist lediglich ein Eigenanteil i.H.v. 5.000,00 € für die PV-Anlage notwendig. Er reicht das Angebot an Frau Stamer weiter.

Letztlich gibt er zu bedenken, dass noch keine Nachfolge für die Reinigungskraft feststeht, was viele Fragen aufwirft.

Anschließend erhält Wolfgang Weede vom Seniorenverein das Wort. Er berichtet, dass der Bus für die Tour nach Hamburg in der kommenden Woche voll ist. Zudem kündigt er an, dass am 12.06.2024 die Partnergemeinde Wittenförden zu Besuch ist und er sich darüber freuen würde, wenn viele GemeindevetretterInnen die Gäste begrüßen. Ergänzend führt er aus, dass Herr Gawlich eine Führung durch die Gemeinde durchführt und er hofft, dass auch Ausflüge in die Schule, zur Feuerwehr und ähnliches stattfinden werden. Zudem teilt er mit, dass derzeit das Programm für das zweite Halbjahr erstellt wird.

Herr Butenschön von der Freiwilligen Feuerwehr erhält das Wort und startet mit einem Bericht über die aktuellen Mitglieder- und Einsatzzahlen. In dem Zusammenhang dankt er für die Unterstützung des Konzeptes als AED-Feuerwehr, wodurch bereits ein Leben gerettet werden konnte. Weiterhin führt er aus, dass die Feuerwehr die digitalen Endgeräte und die Container für die Jugendfeuerwehr auf der Agenda hat. Ferner äußert er,

dass die Gebührensatzung weiterhin ein interessantes Thema ist und die Feuerwehr sich sehr freue, wenn die vor zwei Jahren in Auftrag gegebene Überarbeitung bald abgeschlossen ist. Dazu ergänzt die Ausschussvorsitzende, dass die externe Firma nun alle erforderlichen Unterlagen vorliegen hat und mit der Kalkulation starten kann. Abschließend teilt Herr Butenschön mit, dass das Osterfeuer in diesem Jahr ein voller Erfolg war und viele Familien den früheren Start begrüßt haben.

Frau Peters von der Kinnerstuuu berichtet, dass Anfang des Jahres viele ErzieherInnen krank waren, die Vertretung aber gut gelungen ist, da sie das Glück haben, sich Unterstützung aus Einfeld zu holen. Es gab lediglich zwei Tage, an denen die Kinnerstuuu schließen musste. Sie blicken nun positiv in die Zukunft, in der alle Plätze vergeben sind. Für die Zeit nach Sommer liegt auch wieder eine Anfrage für eine SPA-Kraft vor, die sich im zweiten Ausbildungsjahr befindet.

Auch Frau Pröllochs berichtet aus der Kita, dass es zu Beginn des Jahres ebenfalls viele zum Teil mehrwöchige Krankheitsfälle gab. Zudem teilt sie mit, dass eine Erzieherin ausfällt, da sie ihren kranken Mann zuhause betreut. Die familiäre Situation der Kollegin beschäftigt über das Team hinaus auch die Eltern und Kinder. Des Weiteren teilt sie mit, dass es aufgrund des hohen Krankenstandes immer mal wieder zu Gruppenschließungen kam, was großen Unmut in der Elternschaft auslöste. Dazu beschäftigt sich die Kita derzeit mit vielen personellen Veränderungen. Erfolgsversprechend blickt man nun in die Zukunft, in der die Kita die Unterstützung einer Zeitarbeitsfirma erhält. Für die Sommerferien ist die Sanierung der Bodenbelege in den Fluren, wie auch der Stufen geplant. Dafür wird es einen entsprechenden Termin in der Kita mit Herrn Brandt, Frau Pröllochs und Frau Stamer geben. Zum Abschluss teilte sie mit, dass sie vor den Sommerferien eine Rückmeldung erhält, ob die Kita eine Förderung i.H.v. 3.000,00 € von der VR Bank zwischen den Meeren bekommt. Mit der Förderung könnte die Rennbahn entstehen. Abzuwarten bleibt auch noch der Bericht des Prüfers bzgl. der Außenspielgeräte.

Frau Dr. Jentzen berichtet, dass es im Pastorat eine große Fluktuation gibt und sie lediglich nur noch Informationen darüber erhält, wer wann kommt. Sie teilte die aktuelle Auslastung mit und berichtet, dass die Familie, die in die Dorfstraße 9 gezogen ist aufgefordert werden soll, den Rasen zu mähen. In diesem Zusammenhang ruft Frau Jentzen zu einer entsprechenden Rasenmäher spende auf. Darüber hinaus teilt sie mit, dass die Kirchengemeinde am 14.09.2024 zu einem Gemeindefest an der Martinskapelle einlädt.

Abschließend erhält Kaya Reteike das Wort und teilt den aktuellen Stand des Videoprojektes mit. Es sind verschiedene Personen involviert. Zudem wurde Kontakt zu einer Medienanstalt in Hamburg aufgenommen um sich rechtlich ausreichend abzusichern.

9 .	Verschiedenes (öffentlich)
-----	----------------------------

Da keine Wortbeiträge erfolgen, dankt die Ausschussvorsitzende für die Teilnahme und beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:09 Uhr.

gez. Frauke Stamer
(Vorsitzende)

gez. Frauke Schultz
(Protokollführerin)